

## MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft

## Markranstädt informativ

Ausgabe 11 / 2020 | 14. November 2020 | Jahrgang 30 **Amtsblatt** und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

## NACHRICHTEN AUS DER REGIONALEN WIRTSCHAFT

## Neue Service-Halle sichert Vorsprung

Mit dem feierlichen ersten Spatenstich zum Bau einer Hochtechnologie-Halle wurde am 23. Oktober ein neues Kapitel in der Firmengeschichte der Frank Fahrzeugbau GmbH aufgeschlagen.

Hier sollen künftig Serviceleistungen an Fahrzeugen durchgeführt werden, die beim Transport von Wasserstoff zum Einsatz kommen. Das Unternehmen setzt sich damit im Wettbewerb bei der Umsetzung zukunftsweisender Energiekonzepte in der regionalen Spitzengruppe fest.

"Nach unserer Überzeugung werden in Zukunft die strengeren Grenzwerte der EU zum CO2-freien Transport mit Wasserstoff, also Brennstoffzelle oder andere Alternativenergien, führen", ist Geschäftsführer Andreas Frank überzeugt. "Wir gehen davon aus, dass der Transport von flüssigem Wasserstoff und damit das Serviceaufkommen von Wasserstofftrailern wesentlich zunehmen werden."

Das Frankenheimer Unternehmen stellt sich damit nicht nur den Herausforderungen zukunftsweisender Energiekonzepte, sondern auch den heute schon geltenden und sehr hohen technischen Voraussetzungen. So handelt es sich bei Wasserstoff und anderen technischen Gasen um tiefkalte Medien, für die besonders hohe Sicherheitsstandards gelten. Senior-Chef Klaus Frank weiß: "Die neue Hightech-Servicehalle wird deshalb mit einem umfangreichen Warnund Sicherheitskonzept ausgelegt. Außerdem sind in diesem Bereich hochreine Arbeitsplätze vorgeschrieben, was auch besondere Ansprüche an die automatischen Be- und Entlüftungen stellt."

Die Erste Beigeordnete Beate Lehmann würdigte den visionären Mut der Unternehmerfamilie Frank, deren Betrieb mit 92 Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern vor Ort



Feierlicher erster Spatenstich: Erste Beigeordnete Beate Lehmann mit Senior-Chef Klaus Frank, Andreas Frank und Max Frank



Was außen wie eine ganz normale Halle aussieht, wird innen mit Hochtechnologie ausgestattet sein.

zähle: "Mit diesem Projekt zeigt sich einmal mehr: Qualität und Vorsprung, das ist Frank Fahrzeugbau."

Die neue Servicehalle verfügt über eine Grundfläche von 1.450 Quadratmetern und soll Mitte nächsten Jahres in Betrieb genommen werden.

Quelle: Stadtverwaltung Markranstädt